

A15 Aus- und Fortbildung / Kurse

Antragsteller*in: Diözesanleitung

Text

1 Unsere Ziele:

2 Die angehenden Leiter*innen sollen praktisch und theoretisch ausgebildet sein,
3 um so Leitungsverantwortung in den Ortsverbänden zu übernehmen sowie eine hohe
4 Qualität in den Gruppenstunden, Freizeiten und bei Aktionen zu gewährleisten.
5 Darum halten wir uns an die Qualitätsstandards der Jugendleiter*innen-Card
6 (Juleica) und qualifizieren in vier Kurteilen mitinsgesamt über 50
7 Bildungsstunden.

8 Im vergangenen Jahr war es ein erweitertes Ziel, flexibel auf die Pandemie
9 reagieren zu können und schnell digitale Angebote zur Verfügung zu stellen,
10 damit ein möglichst reibungsloser Kursdurchlauf gewährleistet ist ohne
11 Qualitätsverlust. Dieses Jahr waren viele Kurse in Präsenz wieder möglich.

12 Diese Fakten solltest du kennen:

- 13 • Im Zeitraum Juli 2021 bis August 2022 konnten 21 Kurse durchgeführt
14 werden. Davon wurden 16 in Präsenz, vier digital und eine Veranstaltung
15 hybrid durchgeführt.
- 16 • Insgesamt wurden drei KjG-Kurse mit 28 Teilnehmer*innen, drei
17 Leitungskurse mit 41 Teilnehmer*innen, zwei Workshopkurse mit 31
18 Teilnehmer*innen und sieben Präventionskurse mit 111 Teilnehmer*innen
19 durchgeführt.
- 20 • Darüber hinaus gab es vier Auffrischungs-Präventionskurse mit 44
21 Teilnehmer*innen und drei Kurse aus Fit-für-die-Mida/-Finanzen und -
22 Kreativmethoden mit 20 Teilnehmer*innen
- 23 • Insgesamt wurden 275 Teilnehmer*innen fortgebildet, von denen 20 das
24 Zertifikat zur „Leiter*in in der KjG“ erhalten haben.
- 25 • Das Schulungsteam besteht aktuell aus 13 Teamer*innen.

- 26 • Das Schulungsteam hat sich in der Fortbildung im September 2021 mit dem
27 Thema Spielepädagogik auseinandergesetzt. Im Februar 2022 ging es um das
28 Thema Sexualpädagogik.
- 29 • Anfang 2022 hat ein Qualifizierungskurs in Kooperation mit dem
30 Diözesanverband Münster stattfinden können. Vier Personen aus Essen haben
31 daran teilgenommen.

32 Positives

- 33 • Wir konnten trotz der Umstände viele Leiter*innen in 2021 ausbilden und
34 2022 fast alle Kurse durchführen.
- 35 • Zu dem digitalen Präventionsangebot gab es positive Resonanzen.
- 36 • In 2021 gab es eine intensive Auseinandersetzung mit den Wünschen aus den
37 Ortsverbänden und in 2022 mit dem Bildungs- und Kurskonzept.

38 Negatives

- 39 • Die Coronapandemie bleibt weiterhin eine Herausforderung.
- 40 • Teilnehmer*innen haben oft sehr kurzfristig (oder gar nicht) abgesagt, was
41 die Planung der Kurse erschwert.
- 42 • Es mussten fünf Kurse ausfallen. Vier wegen mangelnder
43 Teilnehmer*innenzahlen und einer wegen eines Krankheitsfalles.

44 Wie soll es weitergehen?

45 Das Schulungsteam hat sich intensiv mit dem Bildungskonzept auseinandergesetzt
46 und es überarbeitet. Dies soll auf der Diözesankonferenz 2022 vorgestellt
47 werden.

48 Im nächsten Kursjahr sollen alle Bescheinigungen und Zertifikate nur noch als
49 PDF verschickt werden, sobald unser Papiervorrat aufgebraucht ist.

50 Fragen an die Konferenz

- 51 • *Wie können wir dich als Schulungsteamer*in gewinnen?*
- 52 • *Welche Kursinhalte sind für eure Arbeit vor Ort relevant?*

- 53 • *Sind bei eurer Arbeit im OV in letzter Zeit Herausforderungen aufgekommen,*
54 *die in unseren bisherigen Kursinhalten noch gar nicht abgedeckt sind?*
55 *Wünscht ihr euch neue Inhalte?*

56 Zuständig dafür sind:

57 Lulu, Lucie